

Der Einzelhandel





Nachhaltiger Wohlstand für Deutschland.
Dafür engagiert sich der HDE.



Präsident Josef Sanktjohanser



Hauptgeschäftsführer Stefan Genth

Mit 400.000 Unternehmen und einem Umsatz von etwa 400 Milliarden Euro ist der Einzelhandel drittgrößte Wirtschaftsbranche in Deutschland. 50 Millionen Kunden täglich zeugen vom Vertrauen in die Branche. Als Mittler zwischen Herstellern und Verbrauchern hat sie eine herausragende Bedeutung.

Der Einzelhandel beschäftigt knapp drei Millionen Mitarbeiter und stellt damit in Deutschland jeden zwölften Arbeitsplatz zur Verfügung. Er ist auch einer der begehrtesten Ausbilder Deutschlands: Die Handelsunternehmen bilden 165.000 junge Leute in mehr als 30 Berufen aus. Mit etwa acht Prozent ist die Ausbildungsquote überdurchschnittlich.

Der Schutz unserer Lebensgrundlagen hat im Einzelhandel Tradition. Nachhaltige Geschäftsmodelle sind für erfolgreiche Einzelhandelsformate von entscheidender Bedeutung. Betrieblicher Umweltschutz, eine nachhaltige Lieferkette, verantwortungsvolle Produktpolitik und nachhaltiger Konsum genießen höchste Priorität.

Inhabergeführte Facheinzelhandelsgeschäfte, Fachhandelsfilialen und selbständige Lebens-

mittelhändler stehen für die starke Mitte des Einzelhandels. Sie erwirtschaften knapp 30 Prozent des Gesamtumsatzes in Deutschland, beschäftigen ein Drittel aller Mitarbeiter und bilden jeden zweiten Azubi aus.

Sich für den Handel engagieren heißt, sich für Menschen engagieren. Wir tun dies mit Leidenschaft und stolz. Denn wie kaum eine andere Branche ist der Einzelhandel dem Standort Deutschland verpflichtet. Er bringt Vielfalt in die Städte, gestaltet mit seinen Geschäften das Lebensumfeld und setzt Maßstäbe für Qualität und technologischen Fortschritt. Deshalb und weil sie dem Standort Deutschland verbunden sind, setzen die Händler sich mit ihrem Verband, dem HDE, für die Belange ihres Wirtschaftszweiges ein. Mit einer Stimme repräsentiert der Handelsverband die Pluralität des Einzelhandels. Wir sind Verfechter der sozialen Marktwirtschaft. Wir fordern von der Politik klare Rahmenbedingungen für eine gute Balance zwischen unternehmerischer Freiheit und staatlicher Fürsorge. Dafür engagieren wir uns jeden Tag.

Seit 1919 ist der HDE die Spitzenorganisation des deutschen Einzelhandels und das legitimierte Sprachrohr der Branche gegenüber der Politik.





Der HDE und seine Aufgaben

Auf Bundes- und EU-Ebene, gegenüber anderen Wirtschaftsbereichen, den Medien und der Öffentlichkeit vertritt der HDE die Interessen der Branche. Dabei kann er auf die breite Unterstützung von zahlreichen Landes- und Regionalverbänden sowie von Fachverbänden bauen.

Im Handelsverband Deutschland haben sich rund 100.000 Mitgliedsunternehmen aller Branchen, Standorte und Größenklassen zusammengeschlossen. Gemeinsam engagieren sich die Mitglieder des HDE für die Sicherung einer flächendeckenden Nahversorgung sowie für ein qualitativ hochwertiges Sortiment zu günstigsten Preisen. Dabei kommt dem nachhaltigen Ressourceneinsatz und dem Angebot von Produkten aus nachhaltiger Herstellung eine immer größere Bedeutung zu.

In den Bereichen Wirtschafts- und Verbraucherpolitik, Tarifpolitik, Umweltpolitik, Handelspolitik und in steuerpolitischen Fragen ist der Handelsverband HDE für seine Mitglieder tätig. Die Förderung des mittelständischen Einzelhandels hat dabei einen besonders hohen Stellenwert.

Als Dachverband von Arbeitgeberverbänden ist der HDE Fach-Spitzenverband der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände.

Der Handelsverband Deutschland

- 100.000 Mitglieder
- 11 Landesverbände
- 34 Regionalverbände
- 22 Bundesfachverbände

Der Einzelhandel in Deutschland

400.000 Unternehmen
2,9 Mio. Beschäftigte
165.000 Auszubildende
Rund 390 Mrd. Euro Umsatz pro Jahr



Berlin

Die Arbeitsschwerpunkte des HDE

Der HDE ist national und international die Stimme seiner Mitglieder: die Unternehmen, Landes-, Regional- und Fachverbände. Damit die Positionen und Forderungen des Handels in politischen Entscheidungsprozessen berücksichtigt werden können, sammelt und analysiert der HDE Informationen und Meinungen aus der Branche. Hieraus entstehen dann Stellungnahmen, Argumente, Positionspapiere und Gesprächsleitfäden. Die Aufgabenschwerpunkte des Verbandes in der politischen Arbeit sind:

- Wirtschafts- und Verbraucherpolitik
- Tarifpolitik
- Umweltpolitik
- Handelspolitik
- Steuerpolitik
- Förderung des mittelständischen Einzelhandels



Für den Handel ist der direkte Draht zu den Abgeordneten im Bundestag und im Europäischen Parlament, zur Bundesregierung und zur Europäischen Kommission wichtig. Der HDE vertritt daher seine Mitglieder mit seinen Büros in Berlin und Brüssel. Er wirkt in mehr als 60 nationalen und internationalen Organisationen mit.

Brüssel



Die Basis: Zahlen, Daten, Fakten

In regelmäßigen Abständen befragt der HDE seine Mitgliedsunternehmen nach ihrer Einschätzung zur wirtschaftlichen Lage, zu aktuellen politischen oder ökonomischen Fragen.

Das Spektrum geht quer durch den Handel: von E-Commerce bis Ladenschluss, von Mindestlohn bis Kaufzurückhaltung, von Mehrwertsteuer bis Flächenwachstum, von Ladendiebstahl bis Zahlungsmittel.

Offizielle Quellen wie zum Beispiel die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ergänzen die Datenlage.

Der HDE – Kompetenter Partner der Unternehmen



Der HDE ist nicht nur die politische Interessenvertretung seiner Mitglieder. Auf zahlreichen Fachgebieten koordiniert er die Interessen der Unternehmen. Er berät sie fachlich, fungiert als Frühwarnsystem und bündelt die Kommunikation der Branche nach innen und außen. Hauptziel ist die Entwicklung gemeinsamer Leitlinien und die weitere Stärkung der Wertschöpfungskette des Einzelhandels. Die Unterstützung des Verbandes erfolgt in folgenden Hauptthemenfeldern:

- Arbeits- und Sozialrecht
- Bildung
- Steuern und Finanzen
- Konjunktur und Statistik
- Volkswirtschaft
- Standort- und Verkehrspolitik, Logistik
- Umwelt
- Verbraucherpolitik
- Zahlungsverkehr
- Kommunikation und Presse

Der HDE unterstützt die Einzelhandelsunternehmen bei ihren Anstrengungen zur Qualitätssicherung unter anderem mit einer Datenbank für Rückstandsmonitoring und dem IFS International Featured Standard. Der IFS ist Lebensmittelsicherheits- und Qualitätsstandard in einem. Er wurde entwickelt, um die Kompetenz der Lebensmittelhersteller bei der Lebensmittelsicherheit und -qualität mit einem Werkzeug zu prüfen.





Die Angebote des HDE

Mit dem Deutschen Handelskongress veranstaltet der HDE die Leitmesse für den gesamten nationalen Einzelhandel. Sein Unternehmertag Lebensmittel und TIME – Tag des Mittelständischen Einzelhandels gehören zu den wichtigsten Veranstaltungen des Wirtschaftszweiges. Dazu kommen zahlreiche Fach- und Informationsveranstaltungen zu aktuellen Fragen, die der HDE für seine Mitgliedsunternehmen organisiert.

Mit dem Deutschen Handelspreis, dem Store of the Year und dem HandelsInnovationsPreis vergibt der HDE drei der renommiertesten Auszeichnungen des Handels.

Die Aus- und Weiterbildung der Einzelhandelsmitarbeiter fördert der Verband über seine Bildungszentren und Fachschulen.

Broschüren und Studien zu speziellen Fachthemen sowie Statistiken des HDE bieten eine Vielzahl an Informationen über den Wirtschaftszweig.



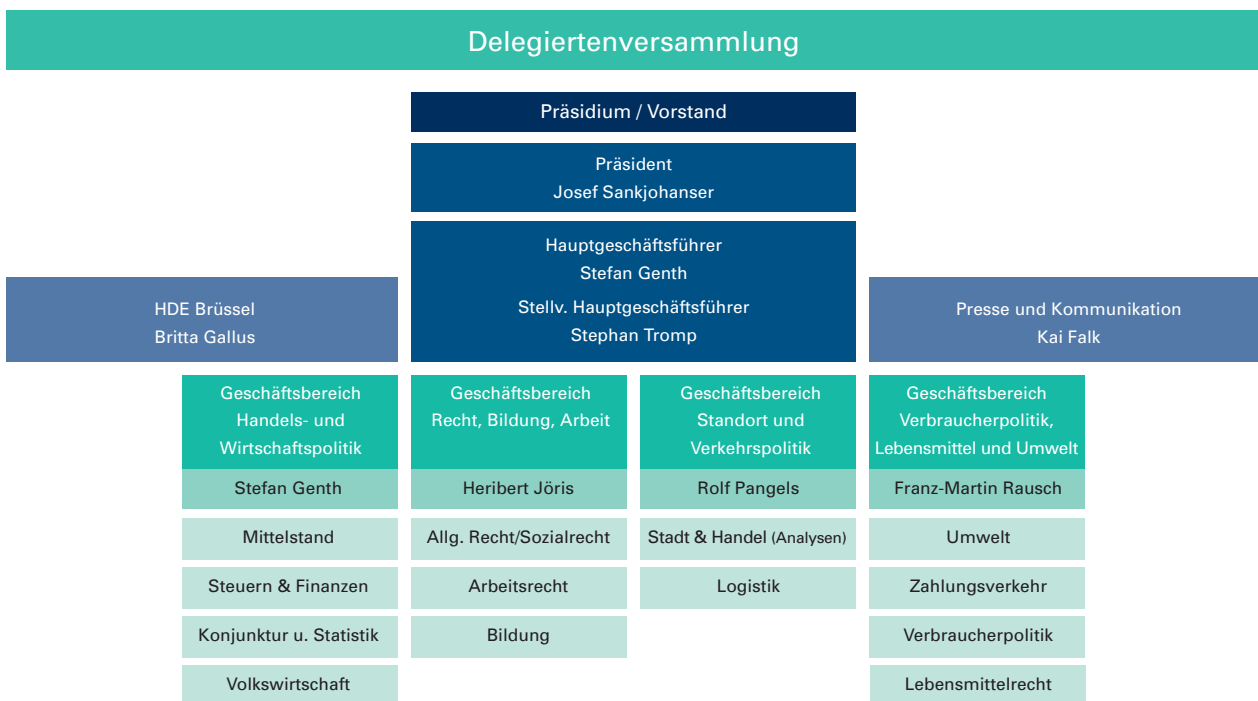
deutscher handelskongress

T I M E





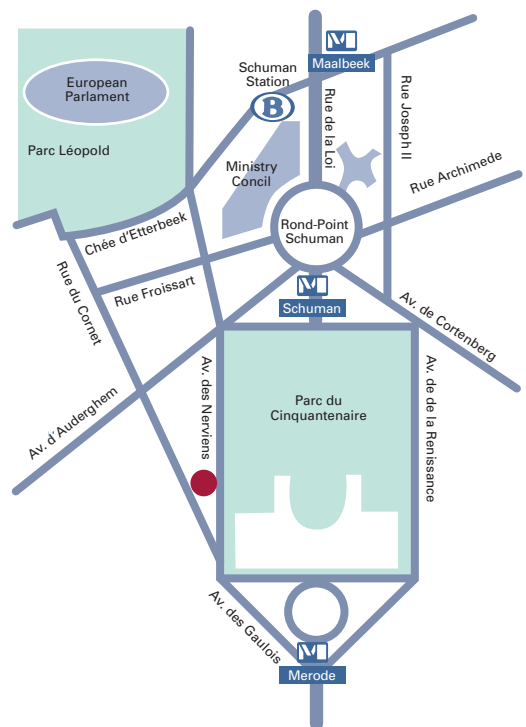
Wie der HDE arbeitet



Der HDE – Wo Sie uns erreichen



HDE Berlin
Am Weidendamm 1A
10117 Berlin



HDE Brüssel
Avenue de Nerviens 85
1040 Brüssel

www.einzelhandel.de

Handelsverband Deutschland (HDE)

Der Einzelhandel

Am Weidendamm 1 A
D-10117 Berlin
Telefon: +49 (0)30 726250-0
Telefax: +49 (0)30 726250-19
E-Mail: hde@einzelhandel.de
Internet: www.einzelhandel.de

Büro Brüssel
Avenue des Nerviens 85
B-1040 Brüssel
Telefon: +32 (2) 7354379
Telefax: +32 (2) 2308497
E-Mail: europa@einzelhandel.de